

Königswartha *aktuell*

Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny • www.koenigswartha.de

Biosphärenreservats-Gemeinde



Vereinsfest

16. Juli 2022

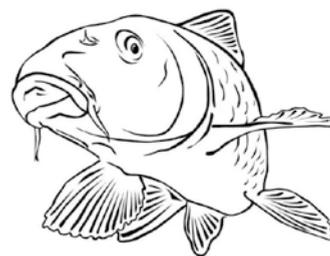
am
Johnsdorfer Teich

ab 15.00 Uhr

musikalische Unterhaltung bei Kaffee und Kuchen
tolle Preise beim Angelziel- und Angelweitwurf
für unsere kleinen Gäste Kinderanimation
Motorbootfahrten
Forellenangeln

ab 19.00 Uhr

Tanz am Johnsdorfer Teich



Alles für das leibliche Wohl
Schwein am Spieß, Räucherfisch, Bratwurst
Fischbrötchen, Kaffee und Kuchen

Amtsblatt der Gemeinde Königswartha

und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich,
Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha

Hamtske łopjeno gmejny Rakecy a wsow Kamjonej, Komorow,
Kača Korčma, Jitk, Jeńšecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža

Partnergemeinde
Sandhausen



Gemeindeverwaltung Königswartha/Gmejnski zarjad

Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha
Telefon: 035931-23910
Fax 035931-23919
gemeinde@koenigswartha.de
www.koenigswartha.de

» Öffnungszeiten

Montag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 16:00 Uhr
Freitag	geschlossen

» Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag	15:00 Uhr - 18:00 Uhr
----------	-----------------------

» Die Einrichtungen der Gemeindeverwaltung sind wie folgt zu erreichen

Gemeindebibliothek/Heimatstube
Tel.: 035931 21132
bibliothek-koenigswartha@gmx.de

Versorgungs GmbH Königswartha
Tel.: 035931 29900/Fax: 299014
post@versorgung-koenigswartha.de

Wohnbau Königswartha GmbH
Tel.: 035931 299010/Fax: 299014
post@wohnbau-koenigswartha.de

Bereitschaft
Versorgungs GmbH Königswartha/
Wohnbau Königswartha GmbH
ständig 035931 299088

Sprechzeiten Schiedsstelle
Jeden 2. Dienstag im Monat
von 17 - 18 Uhr.
Frau Dr. Kerstin Knoth
dr.kerstin.knoth@friedensrichter.in.de

Grüngutsammelplätze

Neschwitz

01.04. - 30.09. Fr. 15:00 bis 18:00 Uhr
01.10. - 30.11. Fr. 15:00 bis 17:00 Uhr
01.04. - 30.11. Sa. 10:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 16:30 Uhr

**Veolia Umweltservice Ost GmbH &
Co. KG,**
Betrieb Droben, Droben Nr. 23,
02627 Radibor

Mo. - Fr. 6:30 bis 16:30 Uhr

Nähere Informationen entnehmen Sie
bitte dem Abfallkalender des Land-
kreises Bautzen.

» Aktuelles aus dem Rathaus Aktualności z radnicy

Meine sehr geehrten Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde, česćene wobydlerki a česćeni wobydlerjo našeje gmejny,

in seiner letzten Sitzung des Ausschusses für Finanzangelegenheiten und gleichfalls im Gemeinderat berieten die Gemeinderäte über die Elternbeiträge für die örtliche Kinderbetreuung in unserer KITA „Zwergenland“. Die Betriebskosten für die Kinderbetreuung steigen in den letzten Jahren kontinuierlich. Die positive Anpassung der Betreuungsschlüssel der Kinder je Erzieher/in und eine gerechte und berechnete Anhebung der Vergütung des Personals der Kindertagesstätte sind die Hauptgründe für die steigenden Betriebskosten. In Sachsen werden die KITA-Kosten von 3 Säulen getragen. Der Freistaat Sachsen trägt einen festen Kostenanteil, der die letzten Jahre immer wieder angepasst wurde. In die restlichen Kosten teilen sich die Kommunen und die Eltern. Aufgrund der allgemein gestiegenen Betriebskosten sind die Elternbeiträge im gesamten Freistaat Sachsen enorm angestiegen. Im Vergleich mit anderen Kommunen sind die Elternbeiträge unserer Gemeinde noch moderat. Dennoch können wir uns den Kostenentwicklungen nicht verschließen. Hinzu kommt die aktuell äußerst ungünstige Entwicklung der Strom- und Wärmepreise und die damit zu erwartenden massiven Kostensteigerungen in den kommenden Jahren.

Für die Gemeinderäte galt es 2 Grundscenarien abzuwägen. **Erstens**, wir erhöhen die Elternbeiträge aufgrund der im Jahr 2021 leicht gestiegenen Betriebskosten moderat, beispielsweise um 5,- € und verteilen so die Last gerecht auf alle Eltern. Damit würden wir einer eventuell sprunghaften Beitragserhöhung im kommenden Jahr vorbeugen. Dieses Szenario würde den Gemeindehaushalt um ca. 8.000,- € entlasten. Oder **Zweitens**, wir passen die Elternbeiträge in diesem Jahr nicht an und tragen die Last als Kommune. Damit nehmen wir als Gemeinde Rücksicht auf die aktuellen Kostensteigerungen aller Orten und untermauern unseren Anspruch, eine familienfreundliche Gemeinde zu sein. Diese Vorgehensweise birgt allerdings das Risiko, im kommenden Jahr gezwungen zu sein, einen Anstieg im 2-stelligen Euro-Bereich durchführen zu müssen. Der Gemeinderat hat sich für Variante 2 entschieden. Die Elternbeiträge werden im Jahr 2022 nicht angehoben. Wenn man so will, trägt damit die Allgemeinheit die erhöhten Betriebskosten. Aus meiner Sicht auch aufgrund unserer tragfähigen finanziellen Lage eine vertretbare Entscheidung. Es freut mich, dass wir damit gemeinsam ein Zeichen setzen können, dass unsere Gemeinde lebens- und liebenswert ist und nicht nur über Kinderfreundlichkeit spricht, sondern diese auch aktiv umsetzt!



In diesem Sinne verbleibe ich mit den besten Sommergrüßen aus dem Rathaus,

Ihr Bürgermeister/Wjesnjanosta
Swen Nowotny

» Amtliche Bekanntmachungen Zarjadniske wozjewjenja

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am
Mittwoch, dem 13.07.2022, 17:00 Uhr
im **Treffpunkt Königswartha, Neudorfer Straße 16 b**
statt.

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,
hiermit möchte ich Sie herzlich zur öffentlichen
Gemeinderatssitzung einladen.

Přichodne zjawne posedženje gmejskeje rady wotměje so
srijedu, dnja 13.07.2022, w 17:00 hodź
w klubje „Treffpunkt“ Rakecy, Nowowjesnjanska 16b.
Češćene wobydlerki a češćeni wobydlerjo,
po tutym puću přeprašam Was wutrobnje na zjawne pose-
dženje gmejskeje rady.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15.06.2022
4. Ausschluss wegen Befangenheit zu einzelnen Tagesordnungspunkten gem. § 20 SächsGemO
5. Bürgerfragestunde
6. Beratung und Beschluss – Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
7. Beratung und Beschluss zur Vereinsförderung 2022

Swen Nowotny

Bürgermeister/wjesnjanošta

Auszüge aus der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15.06.2022

Bürgermeister Nowotny begrüßt alle Anwesenden. Er begrüßt die Damen und Herren Gemeinderäte, die Bürgerschaft, die Pressevertreter, die Amtsleiterinnen Frau Pfeiffer und Frau Nytsch-Menzel und die Protokollantin Frau Wagner sowie den Geschäftsführer der Versorgungs- und Wobau GmbH Herrn Mörbe.

TOP 1.

Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Nowotny eröffnet die heutige Gemeinderatssitzung.

Er stellt die ordnungsgemäße Einladung fest.

Es sind 10 Gemeinderäte und der Bürgermeister anwesend.

Folgende Gemeinderäte fehlen entschuldigt:

Frank Wobst (dienstlich verhindert)

Carla Langen (Urlaub)

Martin Melcher (dienstlich verhindert)

Dr. Andreas Weise (Urlaub)

Lars Fallant (dienstlich verhindert)

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte: 15 + 1

Stimmberechtigte insgesamt: 16

Entschuldigt: 5

Anwesende: 11

Die Niederschriften der heutigen Sitzung werden von folgenden Gemeinderäten unterschrieben:

Gemeinderat Frank Schimank CDU

Gemeinderat Jörg Jevlasch AfD

Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18.05.2022

Bürgermeister Nowotny fragt, ob es zu den beiden Niederschriften Hinweise, Ergänzungen oder Einreden gibt?

Dies ist nicht der Fall.

Damit ist die Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18.05.2022 bestätigt.

Beschluss-Nr.: 20/VI/2022:

Der Gemeinderat Königswartha stimmt der Annahme von Zuwendungen nach § 73 Abs. 5 SächsGemO gemäß folgender Übersicht zu:

Zuwendungsgeber	Zuwendungshöhe	Zuwendungszweck	für Einrichtung
Kreisparkasse Bautzen	1.000,00 €	Durchführung eines Zeltlagers der Jugendfeuerwehr	Brandbekämpfung und Gefahrenabwehr
Jagdgenossenschaft Königswartha	100,00 €	Unterstützung der Zweigenfeuerwehr	Brandbekämpfung und Gefahrenabwehr
Mietwagenservice Axel Reinke	211,38 €	Sachspende, Fallsand	Spielplatz Gutsplatz Königswartha
Katharina Schmiegel	200,00 €	Unterstützung der Jugendfeuerwehr	Brandbekämpfung und Gefahrenabwehr
Blumenhandel Zenker	100,00 €	Unterstützung der Jugendfeuerwehr	Brandbekämpfung und Gefahrenabwehr
Gesamtzuwendung	1.611,38 €		

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Beschluss-Nr.: 21/VI/2022:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt, die Verwaltung mit der Durchführung eines Verfahrens für die öffentliche Widmung der Verkehrsfläche „Gutsplatz Königswartha“ als beschränkt- öffentlichen Weg und Platz mit allen die Widmung betreffenden Vorgängen und Eintragungen zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Beschluss-Nr.: 22/VI/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt, die Verwaltung mit der Durchführung eines Einziehungsverfahrens für den beschränkt- öffentlichen Platz „Parkplatz an der Gasstätte“ (Nr. 26 vom Bestandsverzeichnis für beschränkt- öffentliche Wege und Plätze) der Gemeinde Königswartha zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Beschluss-Nr.: 23/VI/2022:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha erteilt die Zustimmung zur LEADER-Entwicklungsstrategie für die EU-Förderperiode 2023 bis 2027.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 1

Pass- und Meldeamt

Vom 11.07.2022 bis 20.07.2022 bleibt das Einwohnermeldeamt in Königswartha wegen Urlaub geschlossen.

In dieser Zeit übernimmt die Vertretung das Pass- und Meldeamt in **Neschwitz**, Bahnhofstr. 1, **Frau Buder, Tel.: 035933 38619, meldeamt@neschwitz.de**
Eine vorherige Terminabsprache ist unbedingt erforderlich!

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Neschwitz:

Montag: 9.00 - 12.00 Uhr

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 -16.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 -18.00 Uhr

Freitag: geschlossen

Vollzug der Baugesetze

Genehmigung Bebauungsplan „Oppitz – Im Rittergut“

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Ihren Antrag vom 23.03.2022 erlässt das Landratsamt Bautzen folgenden

Bescheid:

1. Der von der Gemeindeverwaltung Königswartha am 16.02.2022 beschlossene Bebauungsplan „Oppitz – Im Rittergut“ in der Fassung vom 02.02.2022 wird

genehmigt.

2. Für diesen Bescheid werden keine Verwaltungsgebühren erhoben.

Hinweis:

Der Bebauungsplan ist nicht wie auf der Planzeichnung unter Punkt 12. vermerkt, am 11.03.2022 rechtskräftig geworden. Die Rechtskraft kann erst durch Bekanntmachung nach dieser Genehmigung erlangt werden.

Begründung

Ein Bebauungsplan bedarf gemäß § 10 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) der Genehmigung durch die zuständige Verwaltungsbehörde. Gemäß § 85 Abs. 1 Sächsische Bauordnung (SächsBO) sind die Landkreis und Kreisfreien Städte für die Genehmigung von Bebauungsplänen nach § 8 Abs. 2 Satz 2 BauGB sachlich zuständig. Die örtliche Zuständigkeit des Landkreises Bautzen ergibt sich aus § 1 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i.V.m. § 3 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) aufgrund der Lage des Satzungsgebiets im Landkreis Bautzen.

Der Antrag auf Genehmigung dieses Bebauungsplanes einschließlich der Verfahrensakten ist am 30.03.2022 im Landratsamt Bautzen eingegangen.

Die Genehmigung wurde nach § 10 Abs. 2 Satz 2 i. V. m. § 6 Abs. 2 BauGB erteilt, da der Bebauungsplan zu diesem Bescheid ordnungsgemäß zustande gekommen ist und den Vorschriften des BauGB nicht widerspricht.

Abschließend war noch auf der Grundlage des Verwaltungskostengesetzes des Freistaates Sachsen (SächsVwKG) über die Kosten des Verwaltungsverfahrens zu entscheiden. Kostenschuldner gemäß § 2 SächsVwKG ist die Planungsgemeinde. Da die Gemeinden gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 3 SächsVwKG von der Zahlung der Verwaltungsgebühren befreit sind, waren für diesen Bescheid keine Gebühren zu erheben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form oder zur Niederschrift an das Landratsamt Bautzen mit Sitz in Bautzen zu richten. Der elektronischen Form genügt ein elektronisches Dokument, das mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehen ist oder das mit der Versandart nach § 5 Abs. 5 des De-Mail-Gesetzes versendet wird. Die Adressen und die technischen Anforderungen für die Übermittlung elektronischer Dokumente sind über die Internetseite <https://www.landkreis-bautzen.de/elektronische-kommunikation.php> abrufbar.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Silke Michel
Sachbearbeiterin Bauleitplanung

Vollzug des Baugesetzbuches

1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Königswartha

Sehr geehrte Damen und Herren,
auf Ihren Antrag vom 23.03.2022 erlasst das Landratsamt Bautzen folgenden

Bescheid:

- Die 1. Änderung des Flächennutzungsplan der Gemeinde Königswartha in der Fassung vom 07.02.2022 wird **genehmigt**.
- Für diesen Bescheid werden keine Verwaltungsgebühren erhoben.

Begründung:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha hat am 16.02.2022 den Feststellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes gefasst.

Der Antrag auf Genehmigung des Flächennutzungsplanes, einschließlich der Verfahrensakte ist am 30.03.2022 im Landratsamt Bautzen eingegangen.

Der F-Plan bedarf gemäß § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) der Genehmigung durch die zuständige Verwaltungsbehörde. Das Landratsamt Bautzen ist für die Genehmigung von F-Plänen gemäß § 85 Abs. 1 Sächsische Bauordnung vom 25.06.2004 sachlich und örtlich zuständig.

Die Genehmigung wird wie unter Nr.1 des Bescheides aufgeführt nach § 6 Abs. 2 BauGB erteilt, da der Flächennutzungsplan ordnungsgemäß zustande gekommen ist und den Vorschriften des BauGB sowie sonstigen Rechtsvorschriften unter Beachtung der Auflage nicht widerspricht.

Für diesen Bescheid werden nach § 4 Abs. 1 Nr. 3 Verwaltungskostengesetz des Freistaates Sachsen keine Verwaltungsgebühren erhoben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Ein Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Bautzen, Bahnhofstraße 9 in 02625 Bautzen oder am Verwaltungsstandort Kamenz (Sitz der Unteren Bauaufsichtsbehörde), Macherstraße 57 in 01917 Kamenz - einzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Silke Michel

Sachbearbeiterin Bauleitplanung

Überwachung und Bekämpfung der rindenbrütenden Schadinsekten an Fichte und Kiefer im Privat- und Körperschaftswald im Landkreis Bautzen

Die seit 2018 verlaufende Massenvermehrung von rindenbrütenden Käferarten hält in den Fichten- und Kiefernbeständen unvermindert an. Sie hat 2021 einen neuen Höchststand erreicht und führte zu der mit Abstand höchste Schadholzmenge, die durch rindenbrütende Käfer im Landkreis Bautzen jemals verursacht wurde. Der Zugang an Schadholz selbst in den Wintermonaten ist Besorgnis erregend. Es gibt gegenwärtig keinerlei Anzeichen für das Zusammenbrechen der Massenvermehrung und im Frühjahr ist eine gefährlich hohe Ausgangspopulation an überwinterten Käfern und Larven vorhanden. In Zusammenhang mit den durch die Trockenheit der vergangenen Jahre erheblich vorgeschädigten Waldbeständen ist für das Jahr 2022 mit keiner Entspannung der Waldschutzsituation zu rechnen. Es wird ein erneuter erheblicher Neubefall befürchtet. Es ergeht daher die nachfolgende

Allgemeinverfügung Vollzug der Sächsischen Pflanzenschutzverordnung (SächsPflSchVO) vom 28. Juli 2014

Der Landkreis Bautzen erlässt auf Grundlage von §§ 8, 6 Abs. 3 Nr. 1 des Pflanzenschutzgesetzes (PflSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juni 2020 (BGBl. I Seite 1328) in Verbindung mit § 4 der Sächsischen Pflanzenschutzverordnung (SächsPflSchVO) vom 28. Juli 2014 (SächsGVBl. Seite 457) als gemäß § 37 Abs. 2 Nr. 3 a) des Sächsischen Waldgesetzes (SächsWaldG) vom 10. April 1992 (SächsGVBl. Seite 137), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 11. Mai 2019 (SächsGVBl. Seite 358), in seiner Funktion als zuständige untere Forstbehörde folgende

Allgemeinverfügung zur Erfassung und Bekämpfung von rindenbrütenden Schadinsekten an Fichte und Kiefer im Privat- und Körperschaftswald

1. Festsetzung der Gefährdungs- und Befallsgebiete

Die Fichten- und Kiefernwälder (Rein- und Mischbestände) im Landkreis Bautzen werden zu Gefährdungs- und Befallsgebieten der rindenbrütenden Schadinsekten (Buchdrucker (*Ips typographus*), Kupferstecher (*Pityogenes chalcographus*), Zwölftzähliger Kiefernborckenkäfer (*Ips sexdentatus*), Sechszähliger Kiefernborckenkäfer (*Ips acuminatus*), Großer und Kleiner Waldgärtner (*Tomicus piniperda* und *minor*), Blauer Kiefernprachtkäfer (*Phaenops cyanea*), und rindenbrütender Rüsselkäfer (*Pissodes spec.*) erklärt.

Davon ausgenommen sind zum einen Waldflächen in den vom Sächsischen Oberbergamt auf der Grundlage der Sächsischen Hohlraumverordnung (SächsHohlVO) ausgewiesenen Gefahrenbereichen, für welche das Sächsische Oberbergamt (SOBA) als zuständige Institution dem jeweiligen Grundstückseigentümer beziehungsweise Nutzungsberechtigten (nachfolgend: Waldbesitzer) entweder keine Ausnahmegenehmigung zum Befahren beziehungsweise Betreten oder eine Genehmigung ausschließlich nur zum Betreten des bergbaulichen Gefahrenbereiches erteilt hat.

Darüber hinaus sind auch Waldflächen in bergbaulichen Gefahrenbereichen ausgenommen, für welche das nach der Sächsischen Bergverordnung (SächsBergVO) zuständige Bergbauunternehmen dem jeweiligen Grundstückseigentümer beziehungsweise Nutzungsberechtigten (nachfolgend: Waldbesitzer) entweder keine Ausnahmegenehmigung zum Befahren beziehungsweise Betreten oder eine Genehmigung ausschließlich nur zum Betreten des bergbaulichen Gefahrenbereiches erteilt hat.

2. Duldungs- und Untersuchungspflichten

Die in Ziffer 1 zu Gefährdungs- und Befallsgebieten erklärten Wälder sowie dort lagernde Nadelhölzer sind von den jeweiligen Waldbesitzern

- von 16.06.2022 bis 30.09.2022 mindestens einmal aller zwei Wochen,
- von 01.10.2022 bis 31.03.2023 mindestens dreimal auf Käferbefall zu kontrollieren.

Von der unteren Forstbehörde veranlasste Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen durch eigene Mitarbeiter oder Dritte zur Prognose oder Feststellung einer Massenvermehrung sind zu dulden, einschließlich der Markierung betroffener Bäume und Erfolgskontrolle nach der Bekämpfung.

3. Bekämpfungspflicht

Rindenbrütende Käferarten der unter Nr. 1 genannten Arten sind von den jeweiligen Waldbesitzern der betroffenen Grundstücke unverzüglich und wirksam zu bekämpfen oder durch einen Dritten bekämpfen zu lassen.

Als erforderliche Bekämpfungsmaßnahmen werden angeordnet:

- Aufarbeitung der befallenen Bäume und Abtransport dieser aus dem Wald vor dem Ausflug der Käfer zur Zwischenlagerung (Abstand zum nächsten befallsgefährdeten Bestand: mindestens 500 Meter) oder zum Verkauf

- Alternativ: Entrindung der befallenen Bäume beziehungsweise Baumteile und Entseuchung der Rinde abhängig vom Entwicklungsstand der Käferbrut, bevorzugt durch Abtransport, Häckseln, Verbringen in Plastetaschen oder Kompostieren
- Oder die befallenen Bäume/Baumteile sind vor Ort durch eine sachkundige Person/sachkundiges Unternehmen nach § 9 Pflanzenschutzgesetz (PflSchG) so zu behandeln, dass von den darin befindlichen Schadinsekten keine Befallsgefahr für gesunde Bäume mehr ausgeht.

4. Sofortige Vollziehung

Die sofortige Vollziehung der Ziffern 1 bis 3 wird angeordnet.

5. Inkrafttreten und Geltungsdauer

Diese Allgemeinverfügung gilt ab dem 15.06.2022 als bekanntgegeben und tritt am darauf folgenden Tag, dem 16.06.2022, in Kraft. Diese Allgemeinverfügung gilt bis zum 31.03.2023.

9. Die Anordnung des Sofortvollzugs nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1991 (BGBl I Seite 686), zuletzt geändert durch Artikel 56 des Gesetzes vom 12. Dezember 2019 (BGBl. I Seite 2652), ist im öffentlichen Interesse geboten. Einer bestandsbedrohenden Gefahr kann nur durch die unter Ziffer 1 bis 3 genannten Maßnahmen begegnet werden. Eine mangelhaft oder nicht durchgeführte Kontrolle sowie die Unterlassung einer ordnungsgemäßen Bekämpfung gefährden die Fichten- und Kiefernwälder im Landkreis Bautzen erheblich und nachhaltig, da die Massenvermehrung der oben genannten Arten nicht mit anderen Mitteln gestoppt werden kann. Einer bestandsbedrohenden Gefahr kann nur durch die unter Nummern 1 bis 3 genannten Maßnahmen begegnet werden. Die großen ansteigenden Schadholzmengen und die günstige Ausgangssituation sind gesicherte Voraussetzungen, dass bei einem Zuwarten sich rindenbrütende Käfer, insbesondere die nach Nr. 1 dieser Allgemeinverfügung genannten Arten unkontrolliert massenhaft vermehren, in deren Folge alle Fichten- und Kiefernwälder des Landkreises Bautzen und auch über seine Gebietsgrenzen hinaus, erheblich und nachhaltig geschädigt werden. Nur eine den Entwicklungsstadien, der Biologie und dem Befallsverhalten der rindenbrütenden Käfer zeitlich angepasste rechtzeitige und ausreichende Bekämpfung unter Beachtung der pflanzenschutzrechtlichen Vorschriften ist wirkungsvoll. Im Weiteren ist eine wirksame Bekämpfung der rindenbrütenden Käfer zum Schutz des Eigentums der Waldbesitzer von Privat- und Körperschaftswäldern auch in ihrem privaten Interesse. In dessen Würdigung sind die angeordneten Maßnahmen für die betroffenen Waldbesitzer angemessen und geeignet. Das öffentliche Interesse, die Anordnungen nach den Nummern 1 bis 3 zu vollziehen, bevor sich die rindenbrütenden Käfer bestandsbedrohend ausbreiten, ist höher zu bewerten als das Interesse an einer aufschiebenden Wirkung eines Rechtsbehelfs. Ein mögliches Rechtsbehelfsverfahren und ein sich mitunter anschließendes Klage- und Berufungsverfahren können sich über mehrere Jahre hinziehen, so dass der Erfolg der angeordneten Bekämpfungs- und Sanierungsmaßnahmen ohne Sofortvollzug nicht gewährleistet ist und es zu einer Massenvermehrung der rindenbrütenden Käfer in den Fichten- und Kiefernwäldern des Landkreises Bautzen kommt

Der verfügbare Teil der Allgemeinverfügung, die Begründung und die Rechtsbehelfsbelehrung werden in der elektronischen Ausgabe des Amtsblattes des 14. Landkreises Bautzen vom 15.06.2022 öffentlich zugängliche Homepage des Landkreises unter www.landkreis-bautzen.de/elektronisches-amtsblatt.php bekannt gemacht, mit dem Hinweis, dass die Allgemeinverfügung, die Begründung und die Rechtsbehelfsbelehrung auch beim Landratsamt Bautzen zu den allgemeinen Sprechzeiten vom 16.06.2022 bis zum 18.07.2022 in den Bürgerämtern des Landratsamtes Bautzen (an den Standorten Bautzen, Bahnhofstraße 9, Kamenz, Machestraße 55 und Hoyerswerda, Schlossplatz 1) eingesehen werden können.

(§ 41 Absatz 3 Satz 2, Absatz 4 VwVfG). Die Bekanntgabe an die Beteiligten ist auf Grund der Vielzahl – ca. 13.500 Waldbesitzer von Privat- und Körperschaftswäldern im Landkreis Bautzen – untunlich im Sinne des § 41 Absatz 3 Satz 2 VwVfG; zum Teil sind deren Anschriften nicht bekannt und können auch nicht ohne weiteres ermittelt werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach öffentlicher Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form oder zur Niederschrift an das Landratsamt Bautzen (Sitz Bautzen) mit Sitz in Bautzen zu richten. Der elektronischen Form genügt ein elektronisches Dokument, das mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehen ist oder das mit der Versandart nach § 5 Abs. 5 des DeMail-Gesetzes versendet wird. Die Adressen und die technischen Anforderungen für die Übermittlung elektronischer Dokumente sind über die Internetseite www.landkreis-bautzen.de/ekommunikation abrufbar.

Kamenz, den 09.06.2022

Jan Jeschke
Amtsleiter
Umwelt- und Forstamt

Hinweise

1. Wird die angeordnete Bekämpfung des Käferbefalls nicht oder nicht ordnungsgemäß durchgeführt, kann die Vollstreckungsbehörde die erforderlichen Maßnahmen zwangsweise durchsetzen. Sie kann im Wege der Ersatzvornahme notwendige Bekämpfungsmaßnahmen dann auf Kosten des Waldbesitzers durchführen lassen. Zudem sind die zuständigen Behörden gemäß § 21 Verwaltungsvollstreckungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwVG) berechtigt, Ersatzvornahmen ohne gesonderte vorherige Androhung vorzunehmen, wenn Gefahr in Verzug ist.
2. Bei der Durchführung der Anordnung nach dieser Allgemeinverfügung sind andere öffentlich-rechtliche Vorschriften (insbesondere Regelungen der naturschutzrechtlichen und wasserrechtlichen Schutzgebietsverordnungen, besonderer Artenschutz) zu beachten.
3. Gemäß § 5 SächsPflSchVO handelt ordnungswidrig im Sinne des § 68 Abs. 1 Nr. 3a PflSchG, wer entgegen § 4 Abs. 1 Satz 1 SächsPflSchVO vorsätzlich oder fahrlässig Schaderreger nicht oder nicht ausreichend bekämpft oder bekämpfen lässt.
4. Gemäß § 4 Abs. 1 Satz 2, Nr. 2 SächsPflSchVO sind Waldbesitzer verpflichtet, das Auftreten einer Massenvermehrung von Schadorganismen in Ihren Wäldern der zuständigen Behörde schriftlich oder elektronisch anzuzeigen.

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Freitag, dem 12. August 2022

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:

Dienstag, der 2. August 2022



Mit Ihren Sorgen zur Pflege gut aufgehoben

In der Pflege Angehöriger zu Hause entstehen täglich Situationen, über die man gern mit einer erfahrenen Person sprechen würde. Seien es offene Fragen oder die Belastungen aus der Pflegetätigkeit. Das Pflegesorgetelefon bietet eine solche Möglichkeit - kostenlos und anonym.

Aktuell leben im Freistaat Sachsen rund 251.000 pflegebedürftige Menschen. Ungefähr 80 Prozent der Pflege findet dabei im eigenen Zuhause statt. Mehr als 128.000 Personen werden ausschließlich von pflegenden An- und Zugehörigen versorgt. Genau an diese Zielgruppe richtet sich das Angebot des Pflegesorgetelefons.

Auf Initiative des Landkreises Mittelsachsen und unter Mitwirkung von Netzwerkpartnern aus ambulanten und stationären Pflegebereichen ist dieses Projekt entstanden. Die Umsetzung erfolgt seit Dezember 2021 von der Euro Plus Senioren-Betreuung GmbH. Der Fokus liegt dabei auf Menschen, die ohne Pflegedienst im Rücken die häusliche Pflege stemmen. Ein Gespräch mit einer außenstehenden Person kann vieles bewegen und Konflikte lösen. Einfach zuhören oder einen Rat einholen – dazu soll dieser anonyme Austausch dienen.

Vom Alltag der häuslichen Pflege überrollt

Am Anfang steht meist ein akuter Bedarf nach Informationen. Überforderung und Hilflosigkeit stellen sich in der Pflege zu Hause mitunter sehr schnell ein. Denn die Pflege und Betreuung eines Angehörigen ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die schon nach kurzer Zeit zu einer großen Belastung führen kann. Hinzu kommt, dass Pflegepersonen stark eingebunden und nicht abkömmlich sind, weil zum Beispiel Personen mit Demenz rund um die Uhr Aufsicht benötigen.

Ein Platz für Ihre Sorgen

Mit dem Pflegesorgetelefon steht nun ein Angebot zur Verfügung, das es in der Form in Sachsen noch nicht gibt. Allen Menschen, die zu Hause gepflegt werden oder Angehörige pflegen, bietet das Pflegesorgetelefon eine Unterstützung.

Das Pflegesorgetelefon auf einen Blick

- Die Telefonhotline steht Anrufern unabhängig vom Wohnort zur Verfügung
- Rufnummer: 0800 1071077
- Kostenfrei, vertraulich und anonym erreichbar
- Sprechzeiten: Mo./Mi./Fr. von 14:00 - 18:00 Uhr sowie Di./Do. von 13:00 - 14:30 Uhr
- Mailadresse: pflegesorgetelefon@landkreis-mittelsachsen.de

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

» Aus der Gemeindeverwaltung berichtet Wozjewjenja z gmejnскеho zarjada

Fahrplanänderung zum 18. Juli 2022

In Abstimmung mit der Regionalbus Oberlausitz GmbH werden zum 18. Juli 2022 weitere Änderungen an den Fahrplänen umgesetzt. Für Königswartha gelten die nachfolgend aufgeführten Änderungen:

505	4	10 Minuten später, 6:09 Uhr ab Königswartha Kirchplatz
780	24	neue Fahrt an Feiertagen, 7:23 Uhr ab Königswartha

Am 03.06.2022 beging
Frau Katharina Kirch
in Königswartha
ihren 90. Geburtstag



Bürgermeister, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung übermitteln für das neue Lebensjahr die herzlichsten Glückwünsche.

Wjesnjanosta, gmejnсka rada a gmejnски zarjad přeja za nowe žiwjenske lěto wjele zboža.

Aus der Finanzverwaltung

Zahlungserinnerung – Steuern 3. Rate 2022

Wir möchten alle Steuerzahler, welche **keine** Einzugsermächtigung abgeschlossen haben, an die

Zahlung der Grundsteuer und Gewerbesteuer 2022
Termin 15.08.2022

erinnern.

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihre Zahlungen termingerecht auf dem Konto der Gemeindeverwaltung Königswartha eingehen. Bei verspäteter Zahlung werden Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben.

Es besteht auch weiterhin die Möglichkeit, der Gemeindeverwaltung eine Einzugsermächtigung zum Abbuchen der Steuern zu erteilen.

Pfeiffer
Leiterin Finanzverwaltung

» Bibliothek/Biblioteka

Aktuelles



Bitte beachten!

Die Bibliothek bleibt vom 04.07. bis 22.07.2022 wegen Urlaub geschlossen!

Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek

Montag 13:00 – 17:30 Uhr
Dienstag 08:00 – 13:00 Uhr
Mittwoch 13:00 – 15:30 Uhr
Freitag 08:00 – 13:30 Uhr
Donnerstag geschlossen!

>> Kirchen/Cyrkwje



**Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
Königswartha**
Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Termine – Juli 2022

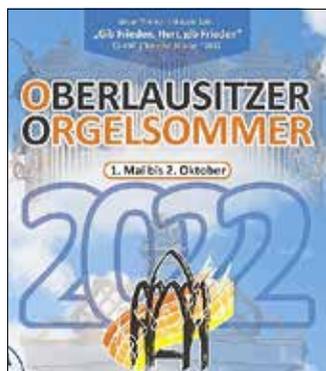
- Donnerstag, 7. Juli**
Schulgottesdienst 7:30 Uhr
- Freitag, 8. Juli**
Ukrainischer Abend auf dem Pfarrgelände 17:00 Uhr

Ukrainischer Abend

„Wir sind nicht gekommen, um Krieg zu bringen, sondern wir bringen Frieden und wollen danke sagen“. Mit diesen Worten laden die ukrainischen Familien in Königswartha am 8. Juli ab 17:00 Uhr ganz herzlich zum ukrainischen Abend auf dem Pfarrgelände ein.
Sie werden die Möglichkeit haben, ukrainische Köstlichkeiten zu probieren und miteinander in Kontakt zu kommen.

Pfr. Mahling

- Samstag, 9. Juli**
Abschlussgottesdienst 16:00 Uhr
für die 10. Klasse der Paulus-Schule mit feierlicher Zeugnisübergabe
- Sonntag, 10. Juli - 4. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst** 14:00 Uhr
mit Taufe von Emil Minks und Kindergottesdienst; Pfr. Mahling;
- Dienstag, 12. Juli**
Kirchgemeindenachmittag 14:00 Uhr
- Mittwoch, 13. Juli**
Abendgebet 18:30 Uhr
serbski wje or „Bjesada“ we farskej bróžni 19:00 Uhr
- Donnerstag, 14. Juli**
Schulgottesdienst 7:30 Uhr
- Sonntag, 17. Juli - 5. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst;** Annemarie Simon 10:00 Uhr
- Sonntag, 24. Juli - 6. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst;** Annemarie Simon 10:00 Uhr
- Sonntag, 31. Juli - 7. Sonntag nach Trinitatis
Gotteszeit;** Michael Kobelt 10:00 Uhr



**Orgelkonzert in der Kirche
Luppa
17:00 Uhr**
mit Gerd Hennecke
(Sulzbach-Rosenberg)
im Rahmen
des Oberlausitzer
Orgelsommers

- Sonntag, 7. August - 8. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst** 10:00 Uhr
Pfr. Mahling
- Open-Air-Gottesdienst** im Milkeler Schlosspark 14:00 Uhr
- Mittwoch, 10. August**
serbski wječor „Bjesada“ we farskej bróžni 19:00 Uhr

Donnerstag, 11. August

Glaubenskurs kompakt

19:30 Uhr

Glaubenskurs kompakt

Im August lade ich herzlich zu einem Glaubenskurs kompakt ein! Jeweils donnerstags widmen wir uns zwei zentralen Inhalten des christlichen Glaubens.

Folgende Themen stehen auf dem Plan:

11. August Bibel und Gebet
18. August Glaubensbekenntnis und ewiges Leben
25. August Taufe und Abendmahl

Der Glaubenskurs findet in der Pfarrscheune Königswartha (Kirchweg 1) statt. Er beginnt jeweils 19:30 Uhr. Die Teilnahme ist unverbindlich. Nach Besuch des Glaubenskurses besteht die Möglichkeit, sich taufen zu lassen.

Pfarrer Mahling



Termine der katholischen Kirche „Herz-Jesu“ in Königswartha

Abendgottesdienst: Jeweils mittwochs um 18:00 Uhr

Sonntagsgottesdienst: Jeweils um 10:30 Uhr

Es lädt herzlich dazu ein,

Ihr Pfarrer Stephan Delan

>> Kindertagesstätte „Zwergenland“/ Pěstowarnja „Zwergenland“



Christlich-Soziales Bildungswerk Sachsen e. V.

Kurze Straße 8
01920 Nebelschütz OT Miltitz
Telefon: (035796) 971-0

Notruf eins-eins-zwei =112= ruft die Feuerwehr herbei!

Im Rahmen ihres Prüfungspraktikums, beschäftigen sich Laura Schmidt und die Mädchen und Jungen der Frosch-Gruppe der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha mit dem Thema Feuerwehr.

Am Montag, dem 30. Mai 2022 besuchten sie am Vormittag die Freiwillige Feuerwehr in Königswartha. Sören Johanson (Papa von Jannik), Dennis Dudeck und Max Heppner nahmen sich viel Zeit, um den Kindern zu zeigen und zu erklären, was ein Feuerwehrmann alles wissen und können muss.



Zuerst wollte Herr Johanson wissen, wie man sich in einem Not- oder Brandfall verhalten muss und ob alle die Notrufnummer kennen. Das Wissen der Kinder war gar nicht so schlecht. Dann erklärte er, welche Geräte ein Feuerwehrmann bei einem Einsatz mitnehmen muss und aus wie vielen Teilen die Einsatzkleidung eines Feuerwehrmannes besteht. Max zeigte, wie diese angelegt wird. Wer wollte, konnte einen Helm aufsetzen. Die Kinder merkten schnell, dass ein Feuerwehrmann sehr fit sein muss. Herr Johanson zeigte auch die Feuerwehren und erläuterte, wann welche Fahrzeuge zum Einsatz kommen und wie sie ausgestattet sind.

Die Kinder staunten, wie weit die Wasserspritze das Wasser spritzen konnte. Rocco war bis zum Tor gelaufen und hatte damit richtig getippt. Natürlich wollten alle die Sirene hören. Die war ganz schön laut, aber Jannik sagte: "Na die muss doch von allen gehört werden!"

Sören Johanson hatte auch einen Hindernisparcour aufgebaut, den alle Kinder gut meisterten. Pedro warf den ausgedienten Feuerwehrstiefel am weitesten. Diesen Fitnessstest bestanden alle!

Die Kinder waren begeistert von diesem interessanten Besuch und kehrten mit viel Wissen über die lebensrettende Arbeit der freiwilligen Feuerwehr zurück.

Ein herzliches Dankeschön an Sören Johanson, Max Heppner und Dennis Dudeck für die lehrreichen Erklärungen und für die Zeit, die sie sich genommen haben!

Kindertag im Zwergerland



Am 1. Juni wurde auch in diesem Jahr der Kindertag mit allen Kindern der CSB-Kita „Zwergerland“ in Königswartha gefeiert. So gab es neues Spielzeug für den Garten und neue Wipptiere, welche durch das CSB als Träger der Kita angeschafft wurden. Die Mädchen und Jungen nahmen die Tiere sofort freudig in Besitz! Vielen Dank dafür!

Dann spazierten alle zum Eis essen – alle Hortkinder bei Bäcker Bresan und alle Krippen- und Kitakinder bei Bäcker Dörfer. Hm, das war lecker.



Maibaumwerfen im Pflegeheim

Mit einer Stiefel- und Trampelpolka, dem Maikäfer Fritz und dem Lindenbaum-Rap erfreuten die Kinder der Frosch-Gruppe, der CSB-Kindertagesstätte „Zwergerland“ aus Königswartha am 31. Mai 2022, die Bewohner des Pflegeheimes in Königswartha bei ihrem diesjährigen Maibaumwerfen.

Besuch im Zoo Hoyerswerda

Die Schmetterlingsgruppe sowie die Vorschüler der Störche- und der Krabatgruppe fuhren auf Erkundungstour in den Zoo nach Hoyerswerda. Alle waren ganz aufgeregt, da es mit dem Bus nach Hoyerswerda ging. Zoodirektor Eugène Bruins führte die Kinder mit viel Freude durch den Zoo. Dabei konnten sie die Tiere auch einmal streicheln und sogar eine Schlange auf den Arm nehmen. Danke für die kurzweilige und interessante Führung!



Hurra, wir übernachten in der Kita!

Nach langer Pause konnten in diesem Jahr die Vorschüler der CSB-Kita „Zwergenland“ in Königswartha wieder als Abschluss in „ihrer“ Kita übernachten. Die Mädchen und Jungen der Käfer- und Krabatgruppe übernachteten vom 12. zum 13. Mai 2022 und die Kinder der Schmetterlings- und Storchengruppe vom 9. zum 10. Juni 2022. Es war sehr aufregend, ohne Mama und Papa über Nacht in der Kita zu schlafen. So leise hatten die Kinder die Kita noch nie erlebt ...



Abschlusswanderung der Käfergruppe

Die Mädchen und Jungen der Käfergruppe der CSB-Kita „Zwergenland“ kennen sich schon seit der Krippenzeit – und werden nun in die Schule kommen.



Zur Abschlussfahrt ging es mit den Erzieherinnen Annett Halgash und Carla Hettmann in den Schlosspark und das Schloss nach Neschwitz. Dort hörten die Kinder die Geschichte der goldenen Kutsche und es ging mit der wunderbaren Schloßführung auf die Reise durch die Welt der Sagen. Zum Mittagessen wurde die große Tafel im Gasthaus in Neschwitz gedeckt und alle speisten wie „in alten Zeiten“ – das war lecker und lustig für alle!



Rezept

  	
<p>Beeren-Bowle (alkoholfrei)</p> <p>Zutaten</p> <ul style="list-style-type: none"> - 500 g gemischte Sommerbeeren (Erdbeere, Heidelbeere, Johannisbeere, Himbeere usw.) - 250 ml Himbeersaft - 3 EL braunen Zucker - 3 Wacholderbeeren - Etwas frischen Rosmarin - Frische Minze - 500 ml Johannisbeersaft - 250 ml Tonic Water - 250 ml eiskaltes Mineralwasser - Eiswürfel <p>Zubereitung:</p> <p>Die Beeren waschen. Erdbeeren vom Strunk entfernen und evtl. halbieren oder vierteln. Die Beeren mit Himbeersaft, dem Zucker und den Wacholderbeeren sowie den frischen Kräutern vermengen, kurz ziehen lassen. Den Johannisbeersaft dazugeben und mit Tonic Water und dem kalten Mineralwasser auffüllen.</p> <p>Tipp: Beeren Bowle schmeckt auch mit tiefgefrorenen Früchten!</p>	<p>5 Portionen Obst und Gemüse am Tag!</p> <p>Es wird empfohlen, täglich 5 Portionen Obst und Gemüse zu sich zu nehmen. Denn der regelmäßige Verzehr von Obst und Gemüse kann das Risiko von Zivilisationskrankheiten wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Bluthochdruck reduzieren. Fruchtsäfte können dabei helfen, die eigene Obst- und Gemüseaufnahme zu steigern, denn Fruchtsäfte sind Obst in flüssiger Form. Ab und zu gegessen ergänzen diese, so eine saisonale ausgewogene Ernährung.</p> <p>Warme Sommerabende mit einer frischen Beeren-Bowle lassen Urlaubsstimmung aufkommen. Wer etwas Besonderes in der Region erleben möchte, ist herzlich zur Gartennacht „Im Schein von 1.000 Lichtern“ im Klostergarten St. Marienstern in Panschwitz-Kuckau eingeladen.</p> <p>Am 23. Juli 2022 ab 19:00 Uhr ist es wieder so weit, dann werden mehrere tausend Kerzen den Klostergarten zum Leuchten bringen.</p> <p>Alle Informationen erhalten Sie unter www.ekz-marienstern.de.</p>

Der Pokal des CSB-Hort-Fußballturniers 2022 geht nach Königswartha

Endlich hat es geklappt – die Kicker der CSB-Kita „Zwergenland“ in Königswartha holen den Pokal des CSB-Hort-Fußballturniers!

Die Freude bei Spielern und Betreuern war groß, nach immer vorderen Platzierungen in den vergangenen Turnieren konnten die Spieler in diesem Jahr endlich den Pokal holen.

Nun schon zum 20. Mal wurde das Turnier um den Wanderpokal des CSB-Hort-Fußballturniers am 17. Juni 2022 angepiffen.

Die fußballbegeisterten Kinder der Horte aus den Kindertagesstätten in Trägerschaft des Christlich-Sozialen Bildungswerkes Sachsen e.V. (CSB) ermittelten den Sieger des Fußball-Turniers des CSB – für die Hortkinder in jedem Jahr ein ganz besonderer Höhepunkt. Erstmals war in diesem Jahr wieder eine Gastmannschaft eingeladen – die Kicker des Lindenhortes aus Hoyerswerda. Ausrichter des Turniers war der Hoyerswerdaer Fußballclub e. V. Auf dem besten präparierten Hauptplatz konnte das Turnier

14.15 Uhr im Friedrich-Ludwig-Jahn-Stadion in Hoyerswerda eröffnet werden. Nach spannenden Vorrunden lautete die Finalpaarung „Zwergenland“ Königswartha gegen „Meisennest“ Straßgräbchen. Der Hort aus Königswartha erarbeitete sich zahlreiche gute Möglichkeiten, aber die Defensive der Straßgräbchener hielt zunächst stand. Doch kurz vor Schluss erzielten die Königswarthaer das goldene Tor zum Pokalsieg.



Grund zum Jubeln gab es auch für den Torhüter der Kicker aus Königswartha: Cedrik Sauer wurde als bester Torhüter ausgezeichnet. Mit drei Treffern wurde Jannick Müller (Panschwitz-Kuckau) bester Torhüter und Tim Schmidt aus dem Hort Straßgräbchen bekam die begehrte Trophäe als bester Spieler des Turniers.

Höhepunkt des Turniers war die Übergabe des Pokals an die Spieler des Hortes der CSB-Kita

„Zwergenland“ aus Königswartha durch Hoyerswerdas Oberbürgermeisters Torsten Ruban-Zeh unter dem Beifall und Jubel aller Beteiligten.

Die Kinder der 1. Klassen traten als Insekten unserer Wiesen auf und die Zweitklässler wachten als Igel nach dem Winterschlaf musikalisch mit Vivaldi auf.



Die Schüler der 3. Klassen marschierten aus unserem Feuchtbiotop als Frösche auf die Bühne.



Mit dem nachdenklich stimmenden Teil der Viertklässler zum Thema Klimaschutz wurde das Programm beendet.



Dann starteten die Aktionen zum Mitmachen, Zuhören, Ausprobieren, Bewegen und und ...

Alle Kinder waren begeistert und erzählten am Folgetag vom Tierbehausung basteln, von ausgestopften Vögel, dem Stoffbeutel bemalen, dem Kräutersalz herstellen, Mandala legen, der Spritzaktion durch die Feuerwehr, dem Steine bemalen, den Salzteiganhängern und vielem mehr. Sicher haben die Erwachsenen ebenfalls das kleine Cafe und einiges anderes genossen.

Wir bedanken uns bei allen Mitstreitern und Helfern, welche vorneweg/hinterher beim Räumen tätig waren – den Lehrern, Hausmeistern, Eltern, dem Schulverein, der Paulusschule.

Ein großes Dankeschön geht an:

- die Eltern unserer Klassen, welche eine Aktion bzw. Station betreuten
- die Eltern beim Kuchenbasar
- das Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft
- den Staatsbetrieb Sachsenforst mit dem Revierleiter Michal Sachon
- die Naturschutzstation „Östliche Oberlausitz“ Mücka
- Domowina
- die Feuerwehr Königswartha (gleich mit Löschzug)
- Frau Paulick mit der Spielzeugbörse

Das können wir wieder mal machen! Das war toll! - einhelliger Tenor unserer Kinder.

Schüler und Lehrer der Grundschule Königswartha



>> Schulen/Šule

UNSER SCHULFEST 2022 unter dem Motto „Grundschule im Grünen“

Endlich war es so weit, nach über 3 Jahren führten wir wieder ein großes Schulfest am 15.06.2022 durch.

Viele Monate wurde das Fest vorbereitet, geplant, Mitstreiter gewonnen und geprobt. Die Eltern, Großeltern und Gäste waren auf das Schulgelände eingeladen. So starteten wir am Nachmittag mit Elan bei strahlendem Sonnenschein nach der Eingangsrede der Schulleiterin Frau Jokusch mit dem Programm „Wir sind’s“. Jede Klassenstufe hatte sich auf ein Tier unserer Heimat mit Liedern, Gedichten und Tanz vorbereitet.



Grundschule Königswartha „Bjarnat Krawc“

Sport frei ...



... hieß es am Mittwoch, dem 25.05.2022 wieder für alle Kinder unserer Grundschule. Pünktlich 7.30 Uhr starteten wir mit einem kräftigen „Sport frei“. Gemeinsam liefen wir zum Sportplatz, um uns dort an verschiedenen Stationen sportlich zu betätigen. Wir absolvierten verschiedene Wettkämpfe und hatten Spaß bei Sport und Spiel.

Die Klassen 3 und 4 hatten die Möglichkeit, das Sportabzeichen abzulegen.

Folgende Kinder haben gewonnen und die drei Besten bekommen am letzten Schultag eine Urkunde.

Weitwurf:

KI. 1 Luca Matheo Gewissen	Adele Niemz
KI. 2 Ben Weber	Sophie Kunaschk
KI. 3 Magnus Manns	Maxi-Maria Miersch
KI. 4 Max Felgenhauer	Charleen Schieback
AK 11/12 John-Luca Walczak	Jerriane Samartha Tuba

30-/50-m-Lauf:

KI. 1 Christian Dressler	Adele Niemz
KI. 2 Lionel Kurfürst	Summer Lee Ann Schmidt
KI. 3 Dustin Niemz	Maxi-Maria Miersch
KI. 4 Iven Auras	Mattea Heppner
AK 11/12 Fabien Reh	Lucy Gänge

400-/800-m-Lauf:

KI. 1 Richard Schubert	Adele Niemz
KI. 2 Alexander Mwape	Charlotte Koreng
KI. 3 Dustin Niemz	Maxi-Maria Miersch
KI. 4 Ben Luca Gottschalk	Sophie Franke
AK 11/12 Fabien Reh	Lucy Gänge

Wir möchten uns ganz herzlich bei den Helfern Herrn Eule, Herrn Eichler und Herrn Herrmann vom Sportverein für die Unterstützung bedanken.

Schüler und Lehrer der Grundschule



Sehr geehrte Eltern,

am Freitag, dem 15. Juli geht das Schuljahr zu Ende.

Wir blicken auf eine intensive und ereignisreiche Zeit des Lernens zurück. Viele Höhepunkte und Besonderheiten, wie zum Beispiel der Gemeinschaftsausflug nach Einsiedel, das Sportfest, das Schulfest, Maibaumwerfen, die Präventionstage usw. bereicherten das Schulleben.

Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern sowie Großeltern, unseren Schulverein und die Angebotsleiter des Ganztagsangebotes für die vielfältige tatkräftige Unterstützung während des gesamten Schuljahres.

Liebe Schülerinnen und Schüler der Grundschule Königswartha,

das Schuljahr ist gemeistert und die Ferien sind wohlverdient.

Wir freuen uns, wenn wir uns am 29.08.2022, um 7:30 Uhr wieder in der Grundschule treffen. Unterrichtsschluss ist am ersten und zweiten Schultag für alle um 11:10 Uhr.

Wir wünschen euch und euren Eltern erholsame Ferien- und Urlaubstage bei gutem Wetter und mit viel Spaß!

Das Lehrerteam der GS



Klasse 7 on Tour!



Wir, die Klasse 7 der Paulus-Schule Königswartha starteten am 13. Juni zu einer Woche Klassenfahrt nach Erfurt. Uns begleiteten unser Klassenlehrer Mr. Schindler, unsere Geschichts- und Geolehrerin Fr. Munack, Rebekka und Herr Alber von der Evangelischen Jugend aus Bautzen. Mit viel Gepäck und allem Drum und Dran ging es 9.30 Uhr los. Am frühen Nachmittag kamen

wir in unserer Jugendherberge St. Sebastian in Erfurt an. Nach kurzer Verschnaufpause ging es auch schon direkt ins Erfurter Stadtzentrum. Am Dom angekommen, bekamen wir Aufgaben für eine Stadtrallye. Den Abend ließen wir immer mit einer Andacht und Gebet in der Kapelle der Jugendherberge ausklingen. Dienstag erkunden wir Erfurt weiter. Zuerst besuchten wir die Alte Synagoge und anschließend erfuhren wir bei einer Stadtführung mehr über die Geschichte und die Orte, die Luther in Erfurt prägten. Übrigens wird Erfurt auch Lutherstadt genannt, darauf sind die Erfurter sehr stolz.

Der Mittwoch stand im Zeichen von „bergauf“. Wir besuchten Eisenach. Bei einem Stadtrundgang erfuhren, was Martin Luther in Eisenach bewirkt hat. Anschließend nahmen den Fußweg hinauf zur Wartburg. Die Sonne machte uns sehr zu schaffen, aber der Ausblick entlohnte dafür umso mehr.

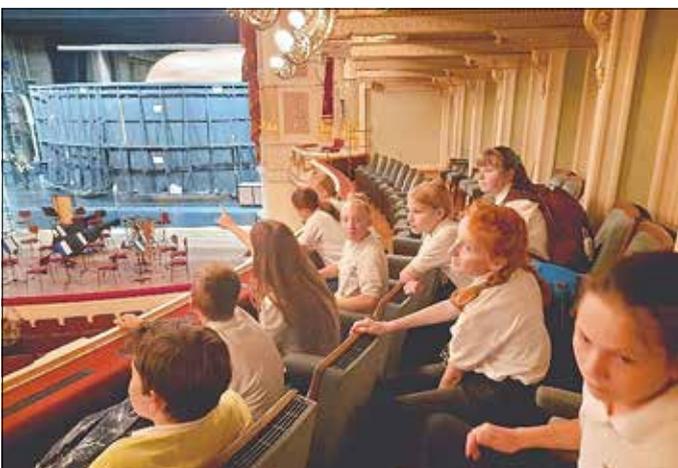
Am Donnerstag war unser letzter Tag mit Action und wir sahen uns das Augustinerkloster in Erfurt genauer an.

Wir besuchten die Bibliothek, die sich im ehemaligen Schafsaal der Mönche befindet und waren auch am Ort der Stille unter dem Kloster. Am Freitag waren wir gegen 15 Uhr wieder in Königswartha. Uns hat die Klassenfahrt sehr gefallen, ein riesiges Dankeschön dafür.

Elly Drost für Klasse 7

Dresden-Fahrt der Klasse 5 und 6

Unsere 5. und 6. Klasse waren am 8. Juni auf Exkursion in Dresden. Nach der gemeinsamen Busfahrt trennten sich die Wege der Klassen aber. Klasse 5 besuchte zuerst den Zoo und hatte anschließend eine Führung hinter den Kulissen der Semperoper. Highlight der Exkursion war aber wahrscheinlich die Fahrt mit der Straßenbahn und die Currywurst.



Klasse 6 war auf den Spuren Erich Kästners in der Dresdner Neustadt unterwegs. In einer Rallye haben die Schülerinnen und Schüler die Neustadt selbst erkundet. Zum Abschluss wurde in der Schauburg der Film „Das doppelte Lottchen“ gezeigt.

>> Vereine/Interessengemeinschaften/ Towarstwa/Zjednocenstwo zajimow



Königswarthaer Sportverein 1990 e. V.

Spielbericht vom 18.06.22

B-Junioren SpG Neschwitz/Königswartha – SpG Bretnig-Hauswalde/Rammenau 5 : 1 (3 : 1)

Text & Fotos von Erwin Kleinmann

Vor dem Spiel, bei hochsommerlichen Temperaturen wurden die Torschützenkönige Ihrer jeweiligen Klassen, der C2 Timo Kirstan (22 Tore) und unserer B-Jugend Danny Kühne (16 Tore) von unserem Verein durch den sportlichen Leiter Fred Scholz geehrt.



Im Spiel um Platz 3 in der Kreismeisterschaft gewann unser Team mit 5 : 1 gegen Bretnig-Hauswalde/Rammenau. (Hinspiel - 6 : 2-Sieg)

Die Torschützen: 1 : 0 Hannes, 6. min – 2 : 0 Joshua, 8. min – 3 : 0 Nico, 21. min (11 m) – 3 : 1 32. min – 4 : 1 Joshua, 80. min – 5 : 1 und mit dem Tor des Tages, Nico aus 30 m, 80. min +3. Nach dem Spiel wurde das Spielfeld von unseren Fans gestürmt und Trainer und Spieler mit einer (alkoholfreien) Bierdusche versehen. Danach wurden wir vom Verband mit einem Pokal, Bällen sowie Medaillen für den 3. Platz geehrt. In der Kabine wurde dann noch kräftig bei lauter Musik gefeiert. Unser Dank gilt den C1-Spielern und Trainern, die uns immer wieder über die ganze Saison mit guten Leistungen ausgeholfen haben.



Mannschaftsaufstellung:

Hannig Enno, (Helling Justin), Ziesche Paul, Konetzki Nico, Seeger Wim, Stöltzner Nils, Kühne Hannes, Nathe Joshua, Socke, Anton, Rienecker Henry, Hitzke Tim, Kühne Danny, Hannig Tamara, Scholze Nico, Drost Hugo, Gregor Jonas, Sommer Paul

gez. das Trainerteam Erwinho + Bodo
PS: Saisonbericht folgt

Danke Martin und alles Gute ...



Hat Martin in seinem letzten Spiel mit seinem Tor zum 1 : 1 doch noch den Klassenerhalt gesichert?

Es schwabbert das Gerücht durch die weiten Welten des Digitalen, dass nur einer absteigt. ABER mir ist noch nichts Offizielles bekannt. Wir verabschieden uns auf alle Fälle von Martin Gruhle, er nahm heute seinen Abschied vom Rasen. Martin hat viel für den KSV geleistet und immer sein Bestes gegeben! Martin, für die Zukunft alles Gute ...

Minipini!!!

Nachdem es im Kreis Bautzen schon seit geraumer Zeit immer mal Turniere für unsere jüngsten Kegler und Keglerinnen (unter 10 Jahre) gibt schaffte es auch der Keglerverband Sachsen für die „kleinen“ eine Landesmeisterschaft zu organisieren. Am Start waren 32 Kinder aus ganz Sachsen beteiligt und hatten ein riesen Spaß.



Am 19.06. war es dann so weit, es ging in der Früh auf nach Freital.

Aus Königswarthaer Sicht waren Lotta Drimel und Thilda Hornig mit am Start. Lotta erspielte sich bei 4 x 10 Wurf gute 110 Punkte und kam bei den Mädchen auf Platz 6. Thilda dagegen dominierte die gesamte Konkurrenz und erspielte sich mit der Turnierbestleistung von 220 Punkten den 1. Platz.



Damit kommt die jüngste und erste Sachsenmeisterin aus Königswartha. Herzlichen Glückwunsch und gut Holz

Kreispokal-Finale C-Jugend

SpG Göda/Gaußig - SpG Königswartha 2./Neschwitz

1 : 3 (0 : 1)

Mit dem Pokalsieg die Kirsche auf der Torte serviert.

Die letzten Tage spürte man richtig die Vorfreude bei allen Beteiligten, denn ein Finale spielt man nicht alle Tage und da kommt es meist auf Kleinigkeiten an, um es erfolgreich zu gestalten. Vor der Begegnung wurde wirklich alles versucht damit der Pokal seinen Platz in der Vitrine des KSV findet.

Es war von Beginn an ein tolles Spiel, wo sich alle 22 Akteure nichts schenken und es aber auf beiden Seiten zu keinen echten Chancen kam. Unmittelbar vor dem Halbzeitpiff unterlief

dem Gegner ein Aussetzer, den Jonas gnadenlos ausnutzte und er den Ball traumhaft in den rechten Winkel hämmerte.

In Halbzeit 2 hatten wir Anfangs einige Möglichkeiten zu erhöhen, was aber nicht gelang. Den Fans des KSV steckte in Minute 43 der Schreck in den Gliedern, als ein Torschuss des Gegners gegen die Lattenunterkante ging und zurück ins Feld sprang, unsere vielbeinige Abwehr mit Glück und Geschick den Einschlag verhinderten konnte. In der 44. min startete Jonas Richtung kurzen Pfosten und spitzelte eine scharfe Eingabe gekonnt in die lange Ecke. Jetzt wollten wir unbedingt den Sack zu machen was uns aber leider nicht gelang. Nach einer kuriosen Situation kommt der Gegner zu einem Konter und bekommt nach einem Foul einen Elfer zugesprochen. Der Gegner jagt diesen allerdings über das Fangnetz. Zum Erstaunen aller meldete sich der Assistent und meinte der Keeper hätte sich zu früh bewegt (wahrscheinlich hätte er sonst getroffen). Egal der Elfer wurde wiederholt und verwandelt. Aber heute hat selbst so eine Situation uns nicht aus der Ruhe gebracht und Jonas machte 6 Minuten später sein 3. Tor und das unter Beobachtung von unserem ehemaligen Knipser der ersten Männermannschaft Ronaldo. Jetzt kontrollierten wir das Spiel und wollten nachlegen. Allerdings sagte unser Orakel ein 3:1 voraus und somit blieb es bis zum Ende bei diesem Ergebnis.



Fazit:

Völlig verdient und einem reinen Ausbildungsjahr die Kirsche drauf gesetzt. Ein ganz großes Dankeschön an alle mitgereisten Fans die uns so toll unterstützt haben und der Pokal gehört euch genauso.

Gemeinsam sind wir stark!

Dreifaches Sport frei Ronny Kunze

Das war's!

... für diese Saison. Am vergangen Freitag feierten die Handballdamen das Ende der Saison 2021/22. Auch diese Saison war erneut von der Pandemie unterbrochen wurden, so dass eine Winterpause eingelegt werden musste. Unter den Einschränkungen mussten auch Trainingseinheiten leiden und das Jahresabschlussspiel mit den alten Herren vom Fußball musste wie im



Jahr zuvor wieder ausfallen. Doch den Spaß ließen sich beide Mannschaften nicht nehmen. So trafen sich die Fußballer und Handballer am Freitag, um ihr versäumtes Handballspiel nachzuholen. Mit vier Spielen zu à 20 min haben die Männer gezeigt, was sie draufhaben und ihr Bestes gegeben. Nach einem kleinen Rückstand, konnten sie kurzzeitig aufholen, doch die erfahrenen Damen blieben immer in Führung. Für volle Bäuche sorgten die bestellten Pizzen und nach der sportlichen Betätigung konnte der Abend im gemütlichen Beisammensein ausklingen.



Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Verehrte Leserinnen und Leser,
es ist vollbracht! Ein alter/neuer Grenzstein hat wieder seinen angestammten Platz eingenommen.

Historische Grenzstein-Einweihung

Am Sonnabend, dem 25. Juni 2022, wurde in Königswartha, am Hoyerswerdaer Schwarzwasser, zwischen unseren Ortsteilen Commerau und Wartha, mit Salutschüssen - durch Vereinsmitglied Werner Sporka -, ein Original-Grenzstein der sächsisch-preußischen Grenze aus dem Jahre 1828, eingeweiht.



Neues vom Feuerwehrgemeinschaft Königswartha e. V.

Am 11.05.2022 haben wir einen neuen Vorstand gewählt.:

Vereinsvorsitzender: André Kühne

1. Stellvertreter: Andreas Hultsch

2. Stellvertreter: René Domula

Kassenwart: Stephan Ziesch

Schriftführerin: Jacqueline Schneider

Ebenso haben sich unsere Kontaktdaten geändert:

Feuerwehrgemeinschaft Königswartha e. V.

Gutsstraße 7, 02699 Königswartha

E-Mail: ffv-koenigswartha@gmx.de

An dieser Stelle bedanken wir uns bei den bisherigen Vorstandsmitgliedern Wilfried Schwurack, Roland Heppner und Doreen Skoreng für die in den vergangenen Jahren geleistete Arbeit.

Vorstand d. Feuerwehrgemeinschaft



Der verlorengegangene Grenzstein Nr. 112 steht nun wieder an seinem ursprünglichen Ort. Zu verdanken haben wir diesen Umstand in erster Linie unserem hoch geschätzten Vereinsmitglied Hans-Joachim Gawor. Wenige Meter neben dem Grenzstein wurde eine Info-Tafel mit den historischen Daten, den Namen der Mitwirkenden sowie Sponsoren, aufgestellt.



Neben zahlreich interessierten Bürgerinnen und Bürgern nahmen auch geladene Gäste, u. a. unser Bürgermeister, Herr Nowotny und ebenso Herr Leberecht, Bürgermeister der Gemeinde Lohsa, an diesem historischen Event teil.

Impressum

„Königswartha-aktuell“

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Königswartha und der Orte Caminrau, Commerau, Entenschenke, Eutrich, Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha
Zarjadniskie nowiny Rakećanskeje gmejny
Kamjonej, Komorow, Kača Korčma, Jitk, Jerišecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža



Das Amtsblatt „Königswartha-aktuell“ erscheint monatlich, jeweils am 2. Freitag und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen:
Bürgermeister Swen Nowotny der Gemeinde Königswartha,
Bahnhofstr. 4, 02699 Königswartha
- Redaktion: Hauptverwaltung, Frau Müller/Frau Nytsch,
Telefon (03 59 31) 2 39 21/2 39 41, Fax (03 59 31) 2 39 19
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Familie Miersch, aus dem OT Wartha, überraschte uns mit kühlen Getränken, hausbackenem Kuchen sowie Fett- und Leberwurst-Schnittchen. Auch an dieser Stelle nochmals ein ganz großes Dankeschön dafür.



Bisher stand bzw. steht in der Liste der Kulturdenkmale von Sachsen, speziell in der Teilliste der Sächsisch-Preußischen Grenzsteine, unter Pilar Nr. 112 – „**Nicht mehr auffindbar**“. Nun gilt es, diese Liste zu überarbeiten.

https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_S%C3%A4chsische-Preu%C3%9Fischen_Grenzsteine

Fotos: B. Sporka, M. Gawor, N. Voigt, A. Rentsch

Für Sie, liebe Leserinnen und Leser:

Zeitungsausschnitte aus der Sammlung von Johannes Ssyckor!

15. März 1939

Königswartha. Aus der Schule. Elternbesuchstage in der Schule sind der 16. und 17. März. Freitag, 17. März, schließt sich um 19.30 Uhr ein Elternabend an, der in der Schule stattfindet. Die Schulentlassung soll diesmal in einer öffentlichen Feierstunde in Verbindung mit der Partei begangen werden und zwar am Sonntag, 19. März, Vormittag 9 Uhr, im Saale des „Sächsischen Hauses“. An demselben Tage findet auch eine Ausstellung der Schülerarbeiten statt.

21. März 1939

Königswartha. Die Feierstunde der Schulentlassung nahm einen überaus eindrucksvollen Verlauf. Mit viel Liebe und Sorgfalt war der Raum durch Grün, Blumen, Fahnen und schlichte Dekoration festlich verwandelt worden. Ebenso hatten Lieder, Sprüche und Sprechchöre eine sorgfältige Vorbereitung erfahren. An dieser Feier nahmen die Partei, HJ, BDM und zahlreiche Eltern teil. Der Fahnenübergabe an die nächste Klasse folgte die Ansprache. In eindringlichen Worten wurde dem Tag der feierlichen Schulentlassung die Bedeutung zugemessen, die er heute im Gegensatz zu früher hat. Nach feierlicher Aushändigung der Entlassungsscheine an die 25 Knaben und 12 Mädchen sagte der Sprecher das Bekenntnis, das die Schüler durch die Worte bestätigten: Das bekennen wir – das glauben wir – das wollen wir. Hierauf nahm der Hoheitsträger den neuen Jahrgang auf in die schaffende und kämpfende Volksgemeinschaft. Starke Beachtung fand die Ausstellung der Schülerarbeiten, und zwar nicht nur Nadelarbeiten, Zeichnungen für das Dorfbuch und Gegenstände aus dem Werkunterricht, sondern vor allem die bisher erzielten Arbeiten aus dem Flugmodellbau. Nach sachgemäßer Ausbildung in Altenberg hat ein Lehrer es verstanden, die größeren Knaben anzuregen, wovon die ausgestellten Modelle und Arbeiten Zeugnis gaben.

23. März 1939

Königswartha. Stiftungsfest. Der Kirchenchor hielt im engsten Kreise sein 48. Stiftungsfest ab. In der reichhaltigen Vortragsfolge boten Mitglieder des Chores Instrumental darbietungen und gesangliche Vorträge sowie humoristische Duette und ein kleines Theaterstück. Sämtliche Vorträge wurden mit größtem Beifall aufgenommen.

30. März 1939

Königswartha. Verdienter Beamter tritt in Ruhestand. Der auf Bahnhof Königswartha beschäftigte Ladeschaffner Paul Schneider tritt nach über 33jähriger Tätigkeit in Königswartha ab 1. April in den wohlverdienten Ruhestand. Für sein ferneres Wohlergehen begleiten ihn die besten Wünsche seiner Berufskameraden.

Unsere Ausstellungen

- Heimatstube

- Öl-Malerei von Jürgen Altenburger

- Fotos von Königswartha um 1950

- sächsisch-preußische Grenzsteine um 1815

- Königswartha um 1900

können wir nach vorheriger Anfrage – unter Telefon

035931 20812 oder per E-Mail:

geschichtsverein-rak@online.de sehr gerne für Sie, einschließlich Führung, öffnen.

Auf unserer Homepage www.geschichtsverein-rak.de finden Sie weitere Informationen zu unserer Vereinstätigkeit und Aktuelles auf unserer Facebook-Seite Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Mit herzlichen Grüßen und besten Wünschen für eine angenehme Sommerzeit

Annemarie Rentsch

Vors. KGV RAK e. V.

Konsumgalerie im Herrenhaus in Saritsch



Wir laden Sie herzlich zur **Eröffnung der Ausstellung „Oberlausitz Aquarelle“** mit Malerei von Werner Vogel in die **Konsumgalerie am Samstag, dem 16. Juli 2022 um 16 Uhr** ein.

Werner Vogel (1929 – 2000) war Mitglied des Oberlausitzer Kunstvereins e. V. Er leitete Volkskunstzirkel in Großpostwitz und Bautzen und führte verschiedene Ausstellungen in Bautzen, Neschwitz, Königswartha, Wetro und Löbau durch. Wer an diesem Tag keine Zeit hat, ist gern bis zum 30.09.2022 eingeladen vorbeizukommen.

Öffnungszeiten:

Die Galerie ist von Anfang Mai bis Ende September immer offen, wenn wir da sind, das ist in der Regel:

Mo. – Fr. von 16 – 20 Uhr

Sa./So./Feiertags von 10 – 20 Uhr

Ausnahmen bestätigen die Regel, telefonische Rücksprache möglich unter: 0162 8256550

Wir würden uns freuen, Sie wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Familie Triebts

Tag der offenen Tür im Martin-Nowak-Neumann-Museum in Nechern

Besuchen Sie das Wohnhaus und Atelier des sorbischen Künstlers Martin Nowak Neumann:

• 13:30 Uhr, Sa, 09.07.2022

Adresse:

Martin-Nowak-Neumann-Haus

Lindenweg 2, 02627 Weißenberg OT Nechern